

Lehrlingsentschädigung für Fitnessbetreuer/innen

Artikel I **Geltungsbereich**

Räumlicher Geltungsbereich: Das Gebiet der Republik Österreich.

Persönlicher Geltungsbereich: Lehrberechtigte im Sinne des Berufsausbildungsgesetzes, die Lehrlinge im Lehrberuf Fitnessbetreuer/Fitnessbetreuung fachlich ausbilden und im Rahmen dieser Ausbildung verwenden sowie für Lehrlinge im Lehrberuf Fitnessbetreuer/Fitnessbetreuung, die bei diesen Lehrberechtigten beschäftigt sind.

Artikel II **Höhe der Lehrlingsentschädigung**

Die monatliche Lehrlingsentschädigung beträgt:

im 1. Lehrjahr	€ 388,--
im 2. Lehrjahr	€ 496,--
im 3. Lehrjahr	€ 697,--

Artikel III **Festsetzung von Sonderzahlungen**

Urlaubszuschuss:

Eine monatliche Lehrlingsentschädigung, fällig bei Urlaubsantritt. Wird der Urlaub in mehreren Teilen konsumiert, bei Konsumation des längeren Urlaubsteiles, spätestens jedoch am 30. Juni. Ein- bzw. austretende Lehrlinge erhalten den aliquoten Teil des Urlaubszuschusses.

Weihnachtsremuneration:

Eine monatliche Lehrlingsentschädigung, fällig spätestens am 30. November. Ein- bzw. austretende Lehrlinge erhalten nur den aliquoten Teil der Weihnachtsremuneration.

Artikel IV **Basis für die Überstundenberechnung gemäß § 1 Abs. 1a Z 1 KJBG**

Gibt es in einem Betrieb keinen einschlägigen Facharbeiterlohn iSd § 1 Abs. 1a Z 1 KJBG, so ist für die Überstundenentlohnung von Lehrlingen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, für die Berechnung des Grundlohns und des Überstundenzuschlags ein Stundenlohn von € 6,-- heranzuziehen.

Artikel V
Inkrafttreten

Die Festsetzung der Lehrlingsentschädigung tritt mit 1. März 2006 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Lehrlingsentschädigung vom 29. Mai 2001, L 1/2001/XXI/95/1 außer Kraft.

Wien, am 13. Februar 2006